



## **Vierter Projektaufruf zur Einreichung von Vorhaben bei der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Rhein-Ahr**

Privatpersonen, kommunale Träger, Vereine und Organisation erhalten in Form von Förderaufrufen die Möglichkeit, Projektideen bei der LAG Rhein-Ahr einzureichen, um sich auf eine LEADER-Förderung zu bewerben. Für den 4. Förderaufruf gelten die folgenden Rahmenbedingen:

<b>Förderprogramm:</b>	LEADER
<b>Förderzeitraum:</b>	2023 – 2027
<b>Datum des Aufrufs:</b>	10. Februar 2025
<b>Stichtag für die Einreichung von Projektsteckbriefen (Ausschlussfrist):</b>	28. April 2025
<b>Voraussichtlicher Auswahltermin<sup>1</sup>:</b>	KW 21
<b>Höhe des Gesamtbudgets für den Projektaufruf<sup>2</sup>:</b>	<b>450.000,00 €</b>
<b>davon Mittel der Europäischen Union:</b>	400.000,00 €
<b>davon Mittel des Landes Rheinland-Pfalz:</b>	50.000,00 €
<b>davon Projektunabhängige kommunale Mittel: (nur vorgesehen für LAG-Projekte)</b>	<b>0 €</b>
<b>Adresse zur Einreichung der Anträge (in einfacher, gedruckter Ausfertigung):</b>	LEADER-Regionalmanagement Moritz Landsgesell  entra Regionalentwicklung GmbH Falkensteiner Weg 3   67722 Winnweiler

### **Themenbereiche:**

Ihr Vorhaben sollte inhaltlich mindestens einem der drei Handlungsfelder der LILE der LAG Rhein-Ahr zuzuordnen sein. Detaillierte Angaben hierzu finden Sie in der LILE unter Kapitel 6.4 „Handlungsfelder“ oder auf unserer Website ([www.lag-rhein-ahr.de](http://www.lag-rhein-ahr.de)). Die Handlungsfelder lauten:

- Leben, Arbeiten und Soziales Miteinander
- Landschaft und Klimaschutz
- Tourismus, Kultur und Regionale Identität

### **Auswahlkriterien:**

Über die Förderwürdigkeit der Vorhaben entscheidet das Entscheidungsgremium der LAG Rhein-Ahr. Da zur Förderung öffentliche Gelder verwendet werden, ist das Gremium zur transparenten Auswahl der Vorhaben verpflichtet. Der Bewertungskatalog ist veröffentlicht und kann auf der Internetseite der

<sup>1</sup> Der Förderantrag ist nach dem positiven Auswahlbeschluss des LAG-Entscheidungsgremiums innerhalb von 6 Monaten bei der Bewilligungsstelle (Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion) einzureichen. Eine nicht fristgerechte Beantragung führt grundsätzlich zur Aufhebung des vorhabenbezogenen positiven Auswahlbeschlusses und der Reservierung der Fördermittel.

<sup>2</sup> Mit dem Förderaufruf steht ein Gesamtplafond von 450.000,00 € aus ELER- und Landesmitteln bereit. Davon ist ein Einsatz von Landesmitteln in Höhe von bis zu 50.000,00 € möglich.

LAG Rhein-Ahr ([www.lag-rhein-ahr.de](http://www.lag-rhein-ahr.de)) eingesehen und heruntergeladen werden. Sie erhalten alle relevanten Unterlagen auch auf Anfrage vom Regionalmanagement oder im Rahmen eines Beratungstermins.

**Ansprechpartner für Rückfragen:**

Ansprechpartner für alle Fragen rund um LEADER, die Projektkonzeption, -förderung und -abwicklung ist das **LEADER-Regionalmanagement**. Das Regionalmanagement ist werktags zwischen 09:00 und 16:00 Uhr sowie nach Vereinbarung erreichbar und wird vertreten durch:

- Moritz Landsgesell, Tel.: 06302/9239-17, E-Mail: [moritz.landsgesell@entra.de](mailto:moritz.landsgesell@entra.de)
- Luzie Schwarz, Tel. 02644/560135, E-Mail: [luzie.schwarz@vg-linz.de](mailto:luzie.schwarz@vg-linz.de)

*Die LAG Rhein-Ahr bittet zu beachten, dass nur vollständig und korrekt ausgefüllte Projektsteckbriefe inklusive aller nötigen Anlagen zur Projektauswahl zugelassen werden! Eine Rücksprache mit dem LEADER-Regionalmanagement im Vorfeld der Einreichung wird daher dringend empfohlen.*

Remagen, den 27.01.2025



---

Björn Ingendahl  
(Vorsitzender der LAG Rhein-Ahr)



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

